



Medienmitteilung

Datum: 7. März 2018
Sperrfrist:

Zweiter Wahlgang Gesamterneuerungswahlen Regierungsrat: Zwei Kandidaten ziehen Wahlvorschlag zurück

Beim ersten Wahlgang der Gesamterneuerungswahlen des Regierungsrats vom 4. März 2018 haben Josef Hess, Alpnach, Christoph Amstad, Sarnen, und Maya Büchi-Kaiser, Sachseln, das absolute Mehr erreicht. Zur Ergänzung des Regierungsrats für die Amtsdauer 2018 bis 2022 findet deshalb am 8. April 2018 ein zweiter Wahlgang statt. Dieser erfolgt nach dem Mehrheitswahlverfahren (Majorz, relatives Mehr).

Nicht gewählte Kandidaten des ersten Wahlgangs werden auf dem Wahlzettel des zweiten Wahlgangs wieder aufgeführt, wenn sie nicht bis Mittwoch, 7. März 2018, schriftlich erklären, auf ihre Kandidatur zu verzichten.

Florian Spichtig, 1975, Geograph, Sachseln, und Jürg Berlinger, 1969, Unternehmer, Sarnen, haben fristgerecht bis 17.00 Uhr bei der Staatskanzlei ihre Verzichtserklärung eingereicht.

Folgende Kandidaten werden somit auf dem Wahlzettel des zweiten Wahlgangs wieder aufgeführt:

Vorname Name, Jahrgang, Beruf, Wohnort (neu / bisher)	Partei oder Wählergruppenbezeichnung
Christian Schäli, 1974, Rechtsanwalt, Kerns (neu)	CSP
Daniel Wyler, 1959, Jurist / Direktor, Engelberg (neu)	SVP
Michael Siegrist, 1975, Rechtsanwalt, Alpnach Dorf (neu)	CVP

Neue Wahlvorschläge für den zweiten Wahlgang können noch bis Donnerstag, 8. März 2018, 17.00 Uhr, bei der Staatskanzlei eingereicht werden.